

# **THUNDER BLASTER**

die Soundkarte für den 8-Bit ATARI.

Die Thunder Blaster Erweiterung ermöglicht Digitalströme in analoge Audio-Signale umzuwandeln.

Es stehen vier 8-Bit breite STEREO-Register (zwei für links und zwei für rechts) zur Verfügung. Der Thunder Blaster ist als Cartridge fest über die Adresse \$d5xx erreichbar und als Card für den internen Einbau einstellbar d.h. es stehen die Adressbereiche \$d5xx, \$d6xx und \$d7xx zur Auswahl.

Das Herzstück des Thunder Blasters ist der rauscharme Quad Digital/Analog-Konverter der ohne Trickschaltungen oder aktiver Filterstufen betrieben wird, somit werden alle erzeugte Schwingungen mit der gleichen Amplitude zum Ausgang der Schaltung befördert.

Als Wiedergabe-Software dienen die Musik-Programme z.B. Neo-Tracker, INTERTIA-Player, Digital-Tracker, PRO Tracker oder zahlreiche Covox-Demos.

Die Erweiterung ist Covox kompatibel.

## Die Schaltung

Der Aufbau und Einbau der Schaltung stellt für einen geübten Umgang mit dem Lötkolben (Lötstation) keine Schwierigkeit dar.

## Die Jumper

Mit Hilfe der Brücken wird die Schaltung konfiguriert, die Jumper „\$d5xx“, „\$d6xx“ und „\$d7xx“ sind nur für den internen Einbau bestimmt und geben die Adresse vor.

Per „MODE“ wird der interne oder externe Einsatz definiert (gesetzt=extern=Cartridge=feste Adresse). Der Jumper „OFF“ deaktiviert die Erweiterung.

## Die Verbindung zum Verstärker

Ein STEREO-Verstärker wird am Ausgang der Schaltung angeschlossen, der Pegel entspricht der aktuellen Chinch-Norm. Beim internen Einbau und der Existenz einer Gumby-Erweiterung können die Ausgänge direkt verbunden werden (nur Gumby mit Auskoppelstufe!).

## Die Adresstabelle

Adresse		Kanal			
HEX	DEC	1	2	3	4
\$d500	54528	x			
\$d501	54529		x		
\$d502	54530			x	
\$d503	54531				x
\$d600	54784	x			
\$d601	54785		x		
\$d602	54786			x	
\$d603	54787				x
\$d700	55040	x			
\$d701	55041		x		
\$d702	55042			x	
\$d703	55043				x